

Falk Rainer

Vorname: Rainer

Nachname: Falk

erfasst als: KomponistIn MusikerIn MusikvermittlerIn AusbilderIn

Genre: Neue Musik Klassik Weltmusik

Instrument(e): Gitarre Laute

Geburtsort: Linz

Geburtsland: Österreich

Website: [Rainer Falk](#)

"Rainer Falk wurde in Linz/Oberösterreich geboren und lebt als freischaffender Musiker, Komponist und Pädagoge in Linz. Als Sologitarrist und mit verschiedenen Ensembles spielt er Konzerte in Österreich, Deutschland, Italien, Schweiz, Belgien, Polen und Brasilien. Es gibt zahlreiche Rundfunk- und Fernsehaufnahmen und bei über 50 CDs hat Falk als Studiogitarrist mitgewirkt.

Als Lehrer für Gitarre unterrichtet Rainer Falk an der Musikschule der Stadt Linz und an der Pädagogischen Hochschule in Linz."

Rainer Falk: Biographie (2020), abgerufen am 21.05.2020 [http://www.rainerfalk.com/]

Auszeichnungen

1997 *Das Podium*, Linz: 1. Preis

1999 *Kompositionswettbewerb des "Open strings"-Festivals*, Osnabrück: 3. Preis

2001 *International competition on the best composition for children's musical school*, Minsk (Weissrussland): Diplom

2003 *Wettbewerb für neue Gitarrenliteratur - [ÖKB – Österreichischer Komponistenbund](#)*
: Preis

2003 *International competition on the best composition for children's musical school*, Minsk (Weissrussland): Diplom 1. Preis und Diplom

2004 *International competition on the best composition for children's musical school*, Minsk (Weissrussland): Diplom 1. Preis und 2. Preis

2005 *Das Podium*, Linz: 1. Preis, gemeinsam mit Liudmila Beladzed (Cymbal)

2005 *International competition on the best composition for children's musical school*,

Minsk (Weissrussland): Diplom 1. Preis, 2. Preis und 3. Preis

Ausbildung

1980–1987 Universität Mozarteum Salzburg: Gitarre - Diplom mit Auszeichnung (Matthias Seidel)

1987–1989 Hochschule für Musik und Tanz Köln (Deutschland): Gitarre (Eliot Fisk)

1995–2000 Anton Bruckner Privatuniversität Linz: Gitarre (Michael Langer)

Tätigkeiten

1984–heute Musikschule der Stadt Linz: Gitarrenlehrer

1992–heute Pädagogische Hochschule Oberösterreich, Linz: Gitarrenlehrer

Als Interpret

1987–2001 *Carin Cosa Latin Band*: Gitarrist

1988–2001 *Country Swingers*: Gitarrist

1998 Brucknerorchester Linz: Zusammenarbeit und Aufführung der Oper "The Lighthouse" von Peter Maxwell Davies

1999 Aufnahme von Schubert-Liedern mit Verena Krause unter der Leitung von Jörg Demus

1990–2007 *Ensemble .NEUMA.*: Lautenist (mittelalterliche Musik)

1999–2010 *COCOPELLI COMPANY*, Musiktheater für Kinder: Gitarrist

2001 Solotournee in Polen (u.a. ein Auftritt beim Internationalen Gitarrenfestival Danzig)

2001 *Dresdner Gitarrenfestival* (Deutschland): Auftritte

2002–heute *DRY*: Mitglied der Band

Aufträge (Auswahl)

1997 *Therme Geinberg*: Wassermusik

Pressestimmen

Dezember 2002

"Falk ist ein begnadeter Gitarrist, der es meisterhaft versteht, lebende, farbenfrohe Musik zu schaffen, Musik voller Gefühl und und Atmosphäre, gespielt mit technischer Perfektion."

Die Rheinpfalz (Christian Hanelt) (von der Website Rainer Falk), abgerufen am 15.04.2020 [http://www.rainerfalk.com]

18. Februar 2002

"Der Linzer Rainer Falk gehört zu jenen Gitarristen, die ihr Instrument zum Träger

musikalischer Gedanken ohne jegliche Effekthascherei machen. Im Gartensaal des Bürgerhauses stellte er am Samstagabend eigene Kompositionen vor. Variationenreich umspielt er mit makelloser Technik seine weitgespannten melancholischen Melodien. Das Publikum im ausverkauften Gartensaal wirkte wie verzaubert: Man hätte in den Pausen eine Stecknadel zu Boden fallen hören können. Bei den letzten Stücken griff Falk zur Elektrogitarre. Der Klang wurde dadurch brillanter, ohne jedoch zum virtuosen Selbstzweck zu werden. Immer herrschte sein natürlicher, eminent musikalischer Ausdruckswillen vor. Am Ende gab es noch einige rasante Stücke. In "Magic" und "Sun Breeze" flimmerten die Akkorde, funkelten die die Klanggirlanden, endeten aber doch wieder versponnen im sanften Piano. Das hingerissene Publikum bekam seine Zugaben."

Passauer Neue Presse (von der Website Rainer Falk), abgerufen am 15.04.2020
[<http://www.rainerfalk.com>]

April/Mai 1998

"Mit fundierter Technik läßt Rainer Falk die Melodien dahinfließen. Ohne dabei den Zuhörer mit plötzlichen Rythmuswechseln oder klanglichen Veränderungen zu verunsichern. Wer meditative Gitarrenmusik mag, wird nicht enttäuscht werden."

Concerto (von der Website Rainer Falk), abgerufen am 15.04.2020
[<http://www.rainerfalk.com>]

2000

"Wer sie auf der diesjährigen Frankfurter Musikmesse wieder erleben konnte, die Fingerstyle-Virtuosen vom Schlage eines Doyle Dykes, Pat Kirtley oder Woody Mann, dem konnte schon mal das Gefühl der Desillusion überkommen, in solche Sphären mit der Gitarre wohl niemals vorzudringen. Aber: Fingerstyle-Gitarre kann auch einfach sein - und trotzdem ansprechend und konzertant erklingen, wie der Linzer Gitarrist und Autor mit dem vorliegenden Band beweist. Wer nämlich erst einmal an dem Punkt angelangt ist, dass er die gängigen Griffe auf der Gitarre beherrscht, sich dabei nicht als Sänger versucht hat, und bei der immer häufiger auftkommenden Aufforderung aus dem Freundeskreis: "Nun spiel doch mal was vor..." nicht etwa mit den bloßen Grundakkorden von "Imagine" aufwarten möchte, der hat mit diesem Band jetzt eine Fülle von Spielmaterial vorliegen. Instrumentaltitel, welche die Verbindung von der reinen Akkordbegleitung schaffen hin zum polyphonen Spiel mit Vortragscharakter und wenig akademischer Strenge. In lockerem Fluss präsentiert Falk seine leichten bis mittelschweren Kompositionen, erklärt hier und da "schwierige Stellen" und bietet mit didaktisch gut aufbereiteten Einzelübungen Brücken über spieltechnische Stolpersteine, die sich wohl jedem Gitarre-Lernenden immer wieder in den Weg werfen. Dass Falk ein "studierter Klassiker" ist, kann man hin und wieder den Stücken und seinen Interpretationen auf der Begleit-CD anhören. Dennoch lassen sich sämtliche

Titel auch problemlos auf der Steelstring spielen. TABs für Notenunkundige gibt es auch, und damit dürfte dann auch die nächste Aufforderung zum Privatkonzert nicht im Desaster enden - auch wenn´s für die Frankfurter Musikmesse noch nicht so ganz reichen sollte ..."

Akustik-Gitarre 3 (Gregor Hilden) (von der Website Rainer Falk), abgerufen am 15.04.2020 [http://www.rainerfalk.com]

Diskografie (Auswahl)

Als Komponist und eigener Interpret:

- 2018 Jumping Bird - Rainer Falk & Yalin Ches (BUZO Records)
- 2018 Just for you - Rainer Falk, Peter Guschelbauer (PG Records)
- 2015 Autumn colours - Rainer Falk & Liudmila Beladzed (BUZO Records)
- 2012 Two guitars (BUZO Records)
- 2011 Late summer - Rainer Falk & Liudmila Beladzed (BUZO Records)
- 2009 Early spring - Rainer Falk & Liudmila Beladzed (BUZO Records)
- 2007 2 strings 1 bow (BUZO Records)
- 2002 Scirocco (Acoustic Music Records)
- 1997 Saitengriffe. Gitarre (PG Records)
- 1997 Wassermusik (PG Records)
- 1996 Saitenbilder (PG Records)
- 1995 Saitenspiel (PG Records)
- 1994 Saitenweise (PG Records)
- 1993 Saitenblicke (PG Records)

Literatur

2000 Falk, Rainer: Schwerelos - 13 Stücke für Gitarre, Noten mit TAB und CD.
Osnabrück: Acoustic Music Records.

2002 Falk, Rainer / Langer, Michael: zwei mal sechs - 12 leichte Duos für 2 Gitarren,
incl. CD. Wien: Verlag Doblinger.

2002 Falk, Rainer: Traumlandschaften - 12 leichte, 2stimmige Stücke für Gitarre. Wien:
Verlag Doblinger.

Quellen/Links

Website: [Rainer Falk](#)

Youtube: [Rainer Falk](#)

Website: [DRY](#)

© 2020. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)